A5 Sebastian Hansen

Tagesordnungspunkt: 2.3. Wahl: Votum Spitzenkandidierende*r Kreistag (offen)

Selbstvorstellung

Alter:
24

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Würzburg

Liebe Menschen,

„Ein Nachtbus nach Waldbüttelbrunn? Das kannst du vergessen, da hat der Gemeinderat doch gar nichts zu entscheiden." Das war in etwa die Reaktion der örtlichen CSU auf meine entsprechende Forderung im Waldbüttelbrunner Gemeinderatswahlkampf 2014. Fünf Jahre später fährt exakt so ein Bus in der Nacht von Samstag auf Sonntag von Würzburg nach Waldbüttelbrunn, weil wir GRÜNE das im Gemeinderat beantragt und durchgesetzt haben.

Mit kommunalpolitischem Engagement kann man also wirklich was bewirken. Und das ist gerade aus der Perspektive junger Menschen auch bitter nötig. Denn im Landkreis Würzburg entscheiden im Kreistag immer noch vor allem alte Menschen darüber, was in vielen wichtigen Lebensbereichen geschieht. Das führt dann dazu, dass lieber die Kreisumlage gesenkt wird, als das zusätzliche Geld für einen besseren ÖPNV auszugeben. Von einem fortschrittlichen ÖPNV sind wir im Landkreis deswegen immer noch weit entfernt. Wenn man in Waldbüttelbrunn wohnt, kann man nicht einmal ein abendliches Fußballspiel in der Stadt anschauen und danach mit dem Bus nach Hause kommen – denn der letzte fährt schon um 22:30 Uhr. So geht es vielen Gemeinden. Eins meiner Hauptanliegen ist es deswegen, alle Gemeinden im Landkreis Würzburg von 6 bis 24 Uhr mit einer Mobilitätsgarantie auszustatten. Das kann mit klassischen Bussen oder auch einem Rufbussystem umgesetzt werden – wichtig ist vor allem, dass die Bustickets für alle Menschen bezahlbar sind, auch wenn man keine Zeitkarte besitzt. Außerdem muss das sehr gut funktionierende Nachtbussystem der Stadt Würzburg auf den Landkreis ausgeweitet werden. Für mich ist klar, dass es im Landkreis Würzburg endlich ein zeitgemäßes ÖPNV-System geben muss und dass wir junge Menschen dies im Kreistag auch offensiv einfordern müssen!

Ein zweiter Aspekt, für den ich mich als Kreisrat besonders einsetzen würde, ist der Naturschutz und dabei insbesondere der Gewässerschutz. In Roßbrunn haben wir in einem langen Kampf gegen alle Wahrscheinlichkeiten eine geplante Massenfischhaltung verhindert und den Aalbach vor massiver Verschmutzung bewahrt. In anderen Bächen im Landkreis gibt es jedoch gar kein Leben mehr, weil dort immer wieder ungeklärtes Abwasser hineinfließt. Diese Zustände müssen aufhören! Gerade im trockenen Unterfranken müssen Grundwasser und Oberflächengewässer konsequent geschützt werden, denn Wasser ist für uns alle lebenswichtig.

Nach dreieinhalb Jahren Gemeinderatsarbeit möchte ich mich ab 2020 auch im Kreistag für die Belange junger Menschen und unsere junggrünen Ziele einsetzen. Deswegen bewerbe ich mich um euer Votum für die Kreistagsliste der GRÜNEN Würzburg-Land und bitte um euer Vertrauen!

Euer Sebastian

BEWERBUNG UM DAS VOTUM DER GRÜNEN JUGEND WÜRZBURG ZUR KREISTAGSWAHL 2020

Lieberbesucher,

Ein Rückblick nach Waldbüttelbrunn? Das kommt du vergessen, du hat die Gemeinderat dort gar nichts zu entscheiden? Das war in etwa die Reaktion der Ortsfrau CSU auf die Ankunft der Grünen Jugendbewegung im Waldbüttelbrunner Gemeinderatswahl 2020. Fast jeder später Wert wurde in der Nacht vom Sonntag auf Sonntag von Würzburg nach Waldbüttelbrunn, weil wir GRÜNE das im Gemeinderat bewertigt und durchgesetzt haben.

Mit kommunalpolitischem Engagement kann man also wirklich was bewirken. Und das ist gerade aus der Perspektive junger Menschen auch bitter nötig. Denn im Landkreis Würzburg entscheiden wir Wahlbüttelbrunn und Wahlbüttelbrunn über die Zukunft eines wichtigen Lebensbereiches geschieht. Das führt dann dazu, dass keine die Kreisumlage gesenkt wird, als das Zusätzliche Geld für einen besseren ÖPNV ausgegeben, der einen **Verkehrsbilanz Dreier** und auf im Landkreis Bewegen immer nach weit erfährt. Wenn man in Waldbüttelbrunn wohnt, kann man nicht einmal ein abendliches Fußballspiel in der Stadt anschauen und danach mit dem Bus nach Hause kommen – dass die letzte Fahrt schon um 22.00 Uhr. Es geht es unter Gemeinden. Eine Kreisumlage ist nicht unbedingt, um Gemeinden zu Landkreis Würzburg und Wahlbüttelbrunn. Ein Ort mit einer **Mobilitätsgarantie** ausstattet. Das kann mit Ausstichen Bussen oder auch einem Ruftaxisystem ungesetzt werden – wichtig ist vor allem, dass die Bundesbeste für die Menschen bezahlbar sind, auch wenn man keine Zeitkarte besitzt. Außerdem muss das sehr gut funktionierende **Nachtbusnetzen** der Stadt Würzburg auf den Landkreis ausgeweitet werden. Für mich ist klar, dass es im Landkreis Würzburg endlich ein zeitgemäßes ÖPNV-System geben muss und dass ein junge Menschen dies in Kreistag auch öffentlich einfordern müssen.

Ein zweiter Aspekt, für den ich mich als Kreisrat besonders einsetzen würde, ist der **Naturschutz** und dabei insbesondere der **Bewässerschutz**. In Wüllbrunn haben wir in einem langen Kampf gegen die Wüllbrunnbrunnen eine geplante Wasserfeuchtlinie verhindert und den Anbau von massiver Verschmutzung bewahrt. In anderen Bächen im Landkreis gibt es jedoch gar kein Leben mehr, weil dort immer wieder ungeklärtes Wasserbeschwerdeschmutz. Diese Zustände müssen aufhören! Gerade in Hausbrunn Wüllbrunnen müssen Grundwasser und Oberflächengewässer bewegen geschützt werden, dem Wasser ist für uns ein Wertvorrichtung.

Nach Ihrem Hinweis Lieber Gemeinderatsarbeit möchte ich mich ab 2020 auch im Kreistag für die Belange junger Menschen und unsere junggrünen Ziele einsetzen. Deswegen bewerbe ich mich um eine Votum für die Kreistagsliste der GRÜNEN Würzburg Land und bitte um eine Wertsame.

Ihre Sebastian

Persönliches:

- 19.01.1995
- Waldbüttelbrunn

Politisches:

- Sprecher
- Würzburg
- (2016 – 2017)

- Sprecher im Lokal
- Bayern
- (2017–2018)

- Sprecher
- Bayern
- (seit 2018)

- Gemeinderats-
- ratsgrad
- (seit 2015)

Themen für die Kreistagswahl:

- Zeiter
- Naturschutz

sebastian.hansen@gj-bayern.de | 0176 81531581 | seb-hansen.de